„Ich sagte: ‚O Gesandter Allahs, was sind die Rechte der Ehefrau eines von uns ihm gegenüber?‘ Er - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagte: ‚Dass du sie ernährst, wenn du isst, und sie kleidest, wenn du dich kleidest oder etwas verdienst, und dass du ihr nicht ins Gesicht schlägst, sie nicht beschimpfst und sie nicht meidest, außer im Haus.‘“

Mu'awiyah Al-Quschayri - möge Allah mit ihm zufrieden sein - berichtete: „Ich sagte: ‚O Gesandter Allahs, was sind die Rechte der Ehefrau eines von uns ihm gegenüber?‘ Er - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagte: ‚Dass du sie ernährst, wenn du isst, und sie kleidest, wenn du dich kleidest oder etwas verdienst, und dass du ihr nicht ins Gesicht schlägst, sie nicht beschimpfst und sie nicht meidest, außer im Haus.‘“

[Gesund] [Überliefert von Abu Dawud, ibn Majah und Ahmad]

Der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - wurde gefragt, was die Rechte der Ehefrau gegenüber ihrem Ehemann sind. Der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - erwähnte einige Dinge, darunter: Erstens: Iss nicht allein, ohne sie; sondern speise sie, wann immer du isst und dich ernährst. Zweitens: Bevorzuge dich nicht allein bei Kleidung und Bekleidung, sondern kleide sie, wenn du dich selbst kleidest und wenn du etwas verdienst und dazu in der Lage bist. Drittens: Schlage sie nicht (mit „Schlagen“ ist kein verletzendes Schlagen gemeint), außer aus einem bestimmten Grund und bei Bedarf. Und wenn es notwendig ist, sie (leicht) zu schlagen, um sie zu disziplinieren oder um sie dazu zu bringen, einige der Pflichten zu erfüllen, dann sollte es ein Schlag sein, der nicht verletzt; und schlage ihr nicht ins Gesicht, denn das Gesicht ist das größte und sichtbarste der Glieder und enthält edle Teile und empfindliche Organe. Viertens: Beschimpfe sie nicht und sage nicht: „Möge Allah dein Gesicht hässlich machen“; weise ihr oder einem Teil ihres Körpers keine Hässlichkeit zu, die das Gegenteil von Schönheit ist; denn Allah - erhaben ist Er - ist es, Der das Gesicht und den Körper des Menschen geformt hat und (Er ist es, Der) alles, was Er geschaffen hat, verschönert hat. Die Verunglimpfung der Schöpfung führt zur Verunglimpfung des Schöpfers, und wir suchen Zuflucht bei Allah. Fünftens: Meide sie nur im Schlafgemach, wende dich nicht von ihr ab und bringe sie nicht in ein anderes Haus; und vielleicht bezieht sich das auf das, was üblicherweise zwischen Ehemann und Ehefrau an Meidung vorkommt.